

Niederschrift

über die 12. Sitzung /16. WP des Ortsbeirats Ehringshausen am Dienstag, 04.02.2014

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr – 20:10 Uhr

Anwesend sind die Mitglieder des Ortsbeirats:

Matthias Bender
Mirko Diehl
Stefan Feiler
Klaus Groß
Jürgen Keiner
Sebastian Koch
Gerhard Schmidt
Bernd Seeger

Ferner sind anwesend:

Jürgen Mock, Bürgermeister
Karl-Heinz Eckhardt, 1. Beigeordneter
Bernd Heddrich, Gemeindevorstand
Stefan Arch, Gemeindevertreter
Daniel Gombert, Gemeindevertreter

Schriftführer:

Gerhard Schmidt

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Sebastian Koch eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

3. Haushalt

Der Bürgermeister berichtet:

Die gesplittete Abwassergebühr kostet die Gemeinde rund 300.000 € jährlich.

Der Regenüberlauf auf der Dreieiche ist fertig.

In diesem Jahr wird der Regenüberlauf in der Poststraße erneuert, Kosten: ca. 270.000 €.

In der Bahnhofstraße sollen die Häuser Nr. 27 und Nr. 54 gekauft werden.

Die Küchenausstattung in der Volkshalle soll verbessert werden.

Es werden Geräte für den Kindergarten Dillwiese angeschafft.

In Katzenfurt soll ein Feuerwehrgerätehaus gebaut werden.

Die Firma Küster hat den alten Sportplatz in Ehringshausen grob planiert, die Feinarbeiten will die SG übernehmen. So konnten Sanierungskosten von ca. 15.000 € eingespart werden.

Karl-Heinz Eckhardt schlägt vor, wegen des geplanten Kunstrasenplatzes auf weitergehende Sanierungsmaßnahmen zu verzichten. Im Haushalt wurden noch keine Mittel für den Kunstrasenplatz eingestellt. Es ist dazu eine Arbeitsgruppe eingerichtet worden.

Klaus Groß verweist auf einen Bericht der WNZ, wonach Ehringshausen weitere 700.000 € erhalten soll. Der Bürgermeister kann diese Zahl noch nicht bestätigen, deshalb kann damit auch nicht geplant werden.

Die anschließende Abstimmung ergab eine einstimmige Zustimmung zum Haushaltsentwurf.

4. Verschiedenes

- Es wird auf die Verkehrssituation in der Austraße hingewiesen. Morgen zwischen 7:30 und 8:30 Uhr ist die Situation kritisch: Schulkinder und „Bringverkehr“ für den Kindergarten.
- Der Ortsbeirat wünscht, über die Beratungen in den Gesprächen der Arbeitsgruppe Kunstrasenplatz (siehe oben) informiert zu werden.
- Sebastian Koch berichtet von dem gestrigen Besuch des Hauses Bahnhofstraße 22 zusammen mit Frau Steinbrecher und Jugendlichen. Das Haus steht jetzt leer und ist geräumiger als das Haus Bahnhofstraße 27 (neben der Seniorenhilfe).
- Es besteht Einigkeit: Es wird ein Gesamtkonzept für den Bereich rund um den Reitzerplatz benötigt. In einem zukünftigen Jugendzentrum muss es eine Aufsicht geben, es müssen Rauch- und Alkoholverbote durchgesetzt werden. Grundsätzlich sollte den Jugendlichen Vertrauen entgegen gebracht werden, in dem bisherigen Jugendtreff hat es keine Probleme gegeben.
- Die Blumenkübel auf dem Gehweg in der Bahnhofstraße/Marktstraße wurden nach einigen Unfällen wieder entfernt. Dort sollen Poller aufgestellt werden.
- Um den Durchgangsverkehr in der Lempstraße zu reduzieren könnte ein Teil der Lempstraße als Einbahnstraße ausgewiesen werden. Die Anwohner wären damit einverstanden.
- Daniel Gombert verweist auf die bereits in den letzten Sitzungen von Karin Esch-Gombert vorgetragenen Punkte: Beleuchtung am Eisensteinweg, Parksituation vor der Autowerkstatt, fehlender Unterstand/fehlendes Wartehäuschen an der Bushaltestelle am Bahnhof.
- Die Hecke an der Einmündung Seibelsgraben/Bundesstraße ist ein Sichthindernis.
- Stefan Feiler schlägt vor, im Schwimmbad eine Trennung zwischen Schwimmern und Spielenden vorzunehmen (z.B. 2 Bahnen für Schwimmer reservieren).
- Die Montagsmänner wollen den Bereich um das Kriegerdenkmal auf der Dreieiche pflegen. Dafür könnte ein Teil der Verfügungsmittel verwendet werden.
- Stefan Arch schlägt vor, an dem Rad/Fußweg von der Volkshalle in Richtung „krummes Ufer“ Bänke aus Drahtgeflecht (ähnlich den Bänken vor der Volkshalle) aufzustellen.
- Als Termin für die nächste Sitzung des Ortsbeirats wird der 1. April vereinbart. Dazu soll um 18:00 Uhr ein Treffen an der Kreuzung Austraße/Pestalozzistraße stattfinden, anschließend wird die Sitzung im Rathaus fortgesetzt.



S. Koch
Ortsvorsteher



G. Schmidt
Schriftführer